

Medizinische Codierung aus der Cloud



Swisscoding Group SA



Kunde:	Swisscoding Group SA
Branche:	Gesundheitswesen
Firmengrösse:	45 Mitarbeiter
Land:	Schweiz
Jahr:	2023

<https://www.swisscoding.ch>

Swisscoding: Richtig codieren oder einfach nur codieren?

Als Schweizer Leader im Bereich der medizinischen Codierung übernimmt Swisscoding die Codierung und die damit verbundenen administrativen Aufgaben für mehr als 50 Spitäler und Kliniken: Codieren, Verwaltung der Rückmeldungen, Management, Schulung, Dokumente, Audits, Rechnungsstellung, Austausch mit den Versicherern und Verwaltung der Beanstandungen.

Die DRG-Codierung (Diagnosis Related Groups) oder medizinische Codierung ist der Prozess, bei dem medizinische Diagnosen, Behandlungen und andere Gesundheitsdienstleistungen in standardisierte Codes für die Abrechnung und die Analyse von Gesundheitsdaten umgewandelt werden.

Die Ausgangssituation: DRG-Abrechnungen von Patienten ausserhalb von Gesundheitseinrichtungen sicher und korrekt verarbeiten

Die Firma Swisscoding wurde als spezialisiertes Team gegründet und entwickelt sich in diesem Sinne weiter, um den Bedürfnissen ihrer Kunden bestmöglich gerecht zu werden. Von Anfang an gab es die Idee, einen Pool von CodiererInnen zu bilden, welcher verschiedenen Kunden zur Verfügung gestellt wird. Dieser Pool von CodiererInnen sollte die Arbeitsweise im Sinne von Standort und Zeitpunkt frei wählen können.

Herausforderung 1

Alle CodiererInnen haben zu Hause ihr eigenes Arbeitsgerät. Sei es ein Apple-Gerät oder ein Notebook mit verschiedenen Windows-Versionen, Docking-Stationen, einem oder mehreren Monitoren. Es gibt keinen Standard und alle Geräte werden vom Mitarbeiter selbst verwaltet (Anwendungen, Virenschutz, Updates, etc.).

Herausforderung 2

Der Zugang zu den Gesundheitseinrichtungen erfolgt teilweise über proprietäre VPN-Lösungen. Diese müssen auf dem Endgerät installiert werden oder es wird nur eine statische IP-Adresse auf Seiten des Krankenhauses freigeschaltet. Teilweise wird auch ein direkter Terminalserverzugriff zugelassen oder eine VMware Horizon oder Citrix Umgebung verwendet.










Herausforderung 3

Die *CASC® Arbeitsplattform soll nicht nur für die internen CodiererInnen, sondern auch für externe Spitäler über das Internet zugänglich gemacht werden.

*CASC®

Computer Aided Swisscoding umfasst drei Softwarelösungen zur Unterstützung der Arbeit der CodiererInnen. „Walter“ verwaltet den Workflow, „Queen“ vergleicht und simuliert Codekombinationen und „Lexicode“ verzeichnet alle Codes. Diese Tools wurden in Zusammenarbeit mit EPFL-Ingenieuren entwickelt. Sie beinhalten künstliche Intelligenz und Machine-Learning und können an die Besonderheiten jedes Spitals angepasst werden.

Produkte

-  Entra ID
-  Entra ID B2B
-  Entra ID Application Proxy
-  Azure Virtual Machines
-  Azure Backup & Recovery Services
-  Defender for Cloud
-  Azure SQL DB
-  Windows Cloud-PC with Microsoft 365 Apps
-  Microsoft Intune

Services

- [Azure](#)
- [Microsoft 365](#)
- [Windows 365](#)

Lösung: Der Arbeitsplatz und die CASC® Plattform zentral und sicher in einem Microsoft Azure Datacenter betreiben

Im Azure Datacenter Switzerland North wurde eine "sichere Blase" geschaffen, in der mit Gesundheitsdaten gearbeitet wird und von der aus ein sicherer Zugriff auf die Umgebung der Spitäler möglich ist.

Der Compute-Teil der CASC® Plattform läuft auf einer **Azure Virtual Machine Infrastruktur**. Die Daten dazu werden in einer **Azure SQL Datenbank** verwaltet. Durch den Einsatz eines **EntraID Application Proxy** sowie **EntraID B2B Guest Accounts**, kann ein sicherer Zugang von externen Benutzern (z.B. Mitarbeiter eines Spitals) auf die Plattform zur Verfügung gestellt werden. Ebenfalls können die Sicherheitsrichtlinien wie z.B. **MFA** von Seiten Swisscoding forciert werden.

Aufgrund der verschiedenen proprietären VPN-Lösungen, die auch einmal einen Full-Tunnel zu einem Krankenhaus aktivieren, wurde auf eine Multi-User-Umgebung, wie sie mit Azure Virtual Desktop möglich wäre, verzichtet.

Stattdessen wurde mit **Windows 365 Cloud-PC** für alle CodiererInnen ein dedizierter sicherer und mit **Microsoft Intune** verwalteter Arbeitsplatz in der Cloud geschaffen. Von dort aus arbeiten sie mit der Plattform über die direkte **Virtual Network Integration** in Azure.

Unabhängig vom Zustand des Endgeräts, mit dem auf den **Cloud-PC** zugegriffen wird, findet die Arbeit selbst in einer sicheren und verwalteten Umgebung statt. Es können **keine** Daten über das Endgerät kopiert werden.

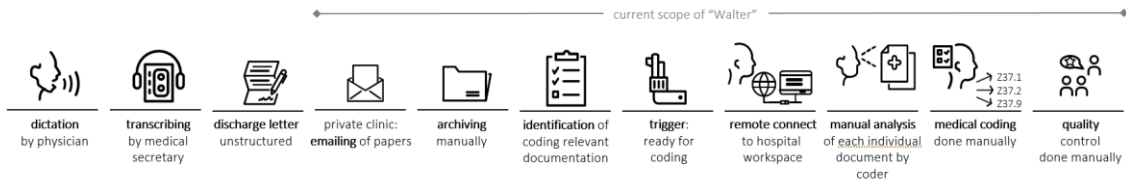
Alle weiteren **Microsoft 365 Produkte** wie z.B. Teams für interne Meetings und Schulungen können ebenfalls nur innerhalb dieser Windows 365 Cloud-PC Umgebung genutzt werden.

«Die Zusammenarbeit mit TwinCap First war für die erfolgreiche Entwicklung unseres Unternehmens absolut entscheidend. Ohne die enge Unterstützung durch das Team von TwinCap First hätten wir die für unsere tägliche Arbeit notwendigen Lösungen nicht finden und vor allem nicht erfolgreich umsetzen können.

Die von TwinCap First erarbeitete Lösung ermöglicht es uns heute, uns deutlich von anderen Marktteilnehmern abzuheben und sowohl intern effizienter zu arbeiten als auch unseren Kunden stets die passenden Antworten auf die gestellten Herausforderungen zu bieten».



Stefan Stefaniak
CEO Swisscoding Group AG



Back-office process (documentation and coding) – Swisscoding SA

Kostenloses Erstgespräch buchen

Sie interessieren sich für eine Lösung? Dann buchen Sie doch einen Teams Termin bei uns. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

[Termin vereinbaren](#)

www.twincapfirst.ch

Standorte

TwinCap First AG
Favreweg 1
8304 Wallisellen

+41 44 666 50 50
info@twincapfirst.ch

TwinCap First GmbH (DE)
Bahnhofstraße 32
72458 Albstadt

+49 7431 893 99 60
info@twincapfirst.ch